

trias

Planungsgruppe

UMWELTPLANUNG
UMWELTBAUBEGLEITUNG
GEHÖLZSACHVERSTÄNDIGE

BAUVORHABEN

VORHABENSBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN

„WOHNUNGSBAU GRABOWSTRASSE 4“

PRENZLAU, LK UCKERMARK

BAUMFÄLLUNG,

ARTENSCHUTZRECHTLICHE BEGUTACHTUNG

STAND 24.09.2018 STAND 24.09.2018

AUTRAGGEBER

Wohnbau GmbH Prenzlau
Friedrichstraße 41
17291 Prenzlau

AUFTRAGNEHMER

trias Planungsgruppe
Schönfließer Straße 84
16548 Glienicke/Nordbahn
Fon: 033056 / 76 501
Fax: 033056 / 76 581
info@trias-planungsgruppe.com
www.trias-planungsgruppe.com

BEARBEITER

Dipl.-Ing. K. Dedek

Artenschutzrechtliche Begutachtung

| | |
|------------------------------|--|
| Anlass | <p>Im Rahmen des BV „Vorhabensbezogener Bebauungsplan „Wohnungsbau Grabowstrasse 4“ ist die Fällung eines Baumes geplant.</p> <p>Die beabsichtigte Planung kann Auswirkungen auf den besonderen Artenschutz nach § 44 BNatSchG haben, insbesondere auf europäisch geschützte Arten (Arten des Anhang IV, FFH-Richtlinie und Brutvögel).</p> |
| Rechtliche Grundlagen | <p>Rechtsgrundlage für den besonderen Artenschutz bildet der § 44 Abs. 1 in Zusammenhang mit § 44 Abs. 5 BNatSchG (Bundesnaturschutzgesetz)</p> <p>Danach ist es bei zulässigen Eingriffen in Natur und Landschaft für europarechtlich geschützte Arten (Arten des Anhang IV FFH-Richtlinie und Vogelarten) verboten,</p> <ul style="list-style-type: none"> • sie zu fangen, zu verletzen oder zu töten oder ihre Entwicklungsformen aus der Natur zu entnehmen, zu beschädigen oder zu zerstören, (Tötungs- und Verletzungsverbot) • sie während der Fortpflanzungs-, Aufzucht-, Mauser-, Überwinterungs- und Wanderungszeiten erheblich zu stören; eine erhebliche Störung liegt vor, wenn sich durch die Störung der Erhaltungszustand der lokalen Population einer Art verschlechtert, (Störungsverbot) • ihre Fortpflanzungs- oder Ruhestätten aus der Natur zu entnehmen, zu beschädigen oder zu zerstören. (Schädigungsverbot von Fortpflanzungs- oder Ruhestätten) |

| | | | |
|--------------------------------|---|---|--|
| Baum-Nr.: | Gattung: Berg-Ahron | Standort: Grabowstraße 4 | |
| Untersuchungsanlass | Fällung | | |
| Grunddaten | Baumhöhe: 20 m | Kronenbreite: 8 m | BHD: |
| Untersuchungszeit | 23.09.2018, 12:00 Uhr | | |
| untersuchte Tiergruppen | Vögel <input checked="" type="checkbox"/> | Säugetiere insbes. Fledermäuse <input checked="" type="checkbox"/> | Mulmkäfer (Eremit, Heldbock) <input type="checkbox"/> |
| Methoden | Begutachtung vom Boden aus | | |
| Hilfsmittel | Fernglas | | |

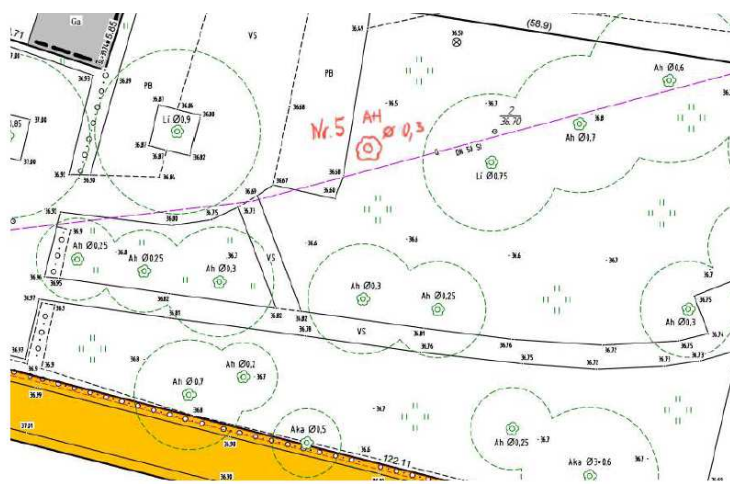
trias

Planungsgruppe

| | | |
|--------------------------------|--|---------------------|
| Habitat- strukturen | Freibrüter-Nest <input type="checkbox"/> Spechthöhle / -loch <input type="checkbox"/> Höhle <input type="checkbox"/> Einfaulung <input type="checkbox"/> Spalt, Riss, Bruch <input type="checkbox"/> abstehende Borke <input type="checkbox"/> Fraßspuren, Spechtschmiede <input type="checkbox"/> Hornissen- / Bienen- / Hummelnest <input type="checkbox"/> Ansammlung zersetztes Holz / Mulm <input type="checkbox"/> Insekten-Bohrlöcher /-Fraßgänge <input type="checkbox"/> Sonstige: <input type="checkbox"/> | <u>Erläuterung:</u> |
| Tiere | Soweit vom Boden aus erkennbar, wurden keine Fortpflanzungs- und Ruhestätten untersuchter Artengruppen vorgefunden. | |
| Auswertung | Es besteht kein artenschutzrechtlich relevantes Potenzial (Fortpflanzungs- und Ruhestätten besonders geschützter Arten). Durch die Fällung zum gegenwärtigen Zeitpunkt wären folgende artenschutzrechtliche Zugriffsverbote gem. § 44 Abs. 1 BNatSchG verletzt / nicht verletzt: | |
| | Tötung / Verletzung von Tieren (§ 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG): | nein |
| | <u>Begründung:</u> keine Fortpflanzungs- und Ruhestätten besonders geschützter Arten | |
| | Störung von Tieren (§ 44 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG): | nein |
| | <u>Begründung:</u> keine Fortpflanzungs- und Ruhestätten besonders geschützter Arten | |
| | Beschädigung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten (§ 44 Abs. 1 Nr. 3 BNatSchG): | nein |
| | <u>Begründung:</u> keine Fortpflanzungs- und Ruhestätten besonders geschützter Arten | |
| Maßnahmen | Es sind aus artenschutzrechtlicher Sicht keine Maßnahmen zu Vermeidung/Ausgleich erforderlich. | |

trias

Planungsgruppe



Lageplan



Ansicht Bergahorn (Ø 0,30 m)

Gliencke / Nordbahn, den 24.09.2018

Bearbeiter/in: Karsten Dedek, trias Planungsgruppe